

# LASEK/Epi-LASIK: LASEK/Epi-LASIK Kostenübernahme

Auch wenn eine Augenlaser-Behandlung in durchaus vielen Fällen einen sehr guten Behandlungserfolg mit sich bringt, sind in der Regel die gesetzlichen Krankenkassen nicht bereit die Kosten zu bezuschussen bzw. ganz zu übernehmen. Es ist beschlossen worden, dass so eine Art der Operation als Schönheitsoperation gilt und nicht wirklich Lebensnotwendig ist. Schließlich kann man genauso gut auch mit einer Brille oder Kontaktlinsen, welche in den Augen der Krankenkassen wesentlich kostengünstiger sind, durchs Leben gehen.

Ist man jedoch privat Krankenversichert, so kann dies teilweise anders aussehen. Je nachdem bei welcher privaten Krankenkasse man Mitglied ist, als auch den Schweregrad des Sehfehlers entscheidet in der Regel über die Kostenübernahme.

Fragen Sie dennoch einfach Ihre gesetzliche Krankenkasse, ob diese nicht doch einige dieser hohen Kosten übernehmen.

Auch mit der privaten Krankenkasse sollte man sich vor einer Operation in Verbindung setzen, um diese Thema durchzusprechen. Nach einer Operation wird dies in der Regel erst Recht nicht genehmigt.

Eindeutige ID: #1053

Autor: admin

Letzte Änderung des Artikels: 2010-01-07 15:26